

Wichtige Hinweise der Polizei für das Feiern zum Jahreswechsel



Darmstadt (HE) Damit das Feiern und die ausgelassene Stimmung zum Jahreswechsel kein böses Ende nehmen, appelliert die Polizei Südhessen an die Bürgerinnen und Bürger umsichtig und verantwortungsbewusst zu handeln.

Für die Feiern an verschiedenen öffentlichen Plätzen oder auch in privater Runde weist die Polizei daher auf Folgendes hin:

- Beachten Sie am Silvesterabend zur eigenen Sicherheit sowie zur Sicherheit anderer bei Feuerwerkskörpern unbedingt die Gebrauchshinweise der Hersteller. Halten Sie Altersbeschränkungen ein und kaufen sie nur zugelassenes Feuerwerk.
- Zugelassene Böller sind bei ordnungsgemäßem Gebrauch handhabungssicher, deshalb: Gebrauchsanleitung aufmerksam lesen und diese konsequent einhalten.
- Zünden Sie Feuerwerkskörper nur dort, wo dies auch erlaubt ist. Beachten Sie die örtlichen Regelungen der Städte und Kommunen. In einigen Innenstädten oder festgelegten Bereichen ist das Zünden von Feuerwerkskörpern untersagt.
- Silvesterfeuerwerkskörper dürfen in Deutschland nur zum Jahreswechsel, vom 31. Dezember bis zum 1. Januar, gezündet werden.
- Feuerwerkskörper nur auf ebenen und freien Flächen abbrennen. Nehmen Sie nach dem Anzünden einen ausreichenden Sicherheitsabstand ein. Werfen Sie Feuerwerkskörper und Raketen niemals blindlings weg und zielen Sie niemals auf Menschen.
- Bedenken Sie, dass sie mit illegalem Feuerwerk oder einer nicht vorgeschriebenen Anwendung nicht nur sich selbst, sondern auch die Gesundheit Unbeteiligter gefährden. Dies kann im schlimmsten Fall lebensgefährliche Folgen haben.
- Schützen Sie Ihre eigenen vier Wände in der Silvesternacht vor Brandgefahren, indem Sie Möbel, Hausrat und andere brennbare Gegenstände von Balkonen und Terrassen entfernen. Halten Sie Fenster und Türen geschlossen.
- Lassen Sie keine Wertgegenstände wie Handys oder Taschen unbeaufsichtigt in öffentlichen Bereichen liegen.
- Denken Sie daran, beim Feiern auf sich selbst und andere zu achten. Übermäßiger Alkoholkonsum und riskantes Verhalten können zu gesundheitlichen Notfällen führen.

Wir wünschen Ihnen einen guten und sicheren Rutsch ins neue Jahr 2026!

Text, Foto: Polizeipräsidium Südhessen